

Ressort: Politik

Griechischer Verwaltungsminister widersetzt sich der Troika

Athen, 06.07.2013, 06:41 Uhr

GDN - Der neue griechische Minister für Verwaltung, Kyriakos Mitsotakis, weigert sich, der Forderungen der Troika zu entsprechen und mehr Beamte als bisher vereinbart zu entlassen. Mitsotakis sagte dem Nachrichtenmagazin "Focus": "Alle unterschriebenen Verträge werden eingehalten, mehr Entlassungen lehne ich kategorisch ab."

Weil im Staatsbudget Griechenlands bis 2014 sechs Milliarden Euro fehlen, drängen der Internationale Währungsfond und die Europäische Zentralbank, die bis 2016 vereinbarte Verabschiedung von 100.000 Staatsdienern zu beschleunigen. In den nächsten zwei Jahren soll Griechenland zunächst 14.000 Angestellte des öffentlichen Dienstes einsparen. Mitsotakis, der bisher als McKinsey-Manager tätig war, plant, die Verwaltung effizienter zu gestalten, indem er die Staatsdiener künftig nach Leistung bezahlt. "Ich werde die Beamten entweder im Guten oder mit legaler Gewalt dazu bringen, flexibler zu werden", kündigte er an. Die Verwaltungsreform ist Voraussetzung für die nächste Kredittranche von 8,1 Milliarden Euro für Griechenland.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17225/griechischer-verwaltungsminister-widersetzt-sich-der-troika.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619